Spitex Birseck – alles aus einer Hand

Überall für alle
SPITEX
Birseck

Die hauswirtschaftlichen und sozialbetreuerischen Dienstleistungen der Spitex leisten einen wesentlichen Beitrag zur Strategieumsetzung «ambulant vor stationär».

Die Spitex Birseck erbringt, wie andere Spitex-Organisationen in der Schweiz, individuell abgestimmte Unterstützungsleistungen bei der Haushaltsführung ihrer Klientinnen und Klienten. Diese den Alltag erleichternde Dienstleistungen stehen fälschlicherweise im Schatten des Spitex Pflegeangebots. Eine Studie der Hochschule Luzern macht deutlich, dass hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen wichtig für den Erhalt der Selbständigkeit und den Verbleib im gewohnten Wohnumfeld sind. Die Tätigkeitsbereiche Hauswirtschaft und Betreuung verfügen darüber hinaus über sehr grosses Potenzial in der Prävention und Früherkennung von Problemen im häuslichen und gesundheitlichen Umfeld.

«Hauswirtschaft» ist mehr als eine Dienstleistung

Bei der Spitex Birseck sind 75 Pflegefachpersonen im Bereich der spitalexternen Gesundheitsversorgung engagiert. Sie pflegen, unterstützen und betreuen Menschen in ihrem vertrauten Wohnumfeld. Ein grosser Teil dieser Einsätze beinhaltet neben den pflegerischen auch hauswirtschaftlichen Leistungen. Gemeint sind die notwendigen Dienste im hauswirtschaftlichen und betreuerischem Bereich für Personen, die wegen Krankheit, Mutterschaft, Unfall oder Behinderung nicht in der Lage sind, ihren Haushalt selbstständig zu führen. Ein Triageprozess prüft dabei sorgfältig, in welchen Fällen es notwendig ist, dass die Spitex diese Hauswirtschaftsleistungen erbringt.

Die hauswirtschaftlichen Tätigkeiten beinhalten nicht bloss das Erledigen von Aufgaben im Haushalt, sondern eröffnen auch präventive Handlungsfelder bei vielfältigen psychosozialen und gesundheitlichen Themen. Beispielsweise die drohende Vereinsamung von Klienten, eine akute Verschlechterung einer Erkrankung, den Verlust der Selbständigkeit oder das Erkennen von häuslichen Missständen. Damit können die begleitenden hauswirtschaftlichen Spitexleistungen frühzeitig unterstützend wirken. Bei Bedarf können weiterführende Massnahmen veranlasst werden. Im besten Fall Eintritte in stationäre Einrichtungen hinausgezögert oder verhindert werden – was sich langfristig gesehen finanziell auszahlt.

Finanzierung gerät zunehmend unter Druck

Trotz diesem positiven Potenzial rangiert die Dienstleistung «Hauswirtschaft» in der gesundheitspolitischen Debatte klar auf den hinteren Rängen. Obwohl die hauswirtschaftlichen Tätigkeiten auch sozialbetreuerische Leistungen umfassen. Der Bereich der Hauswirtschaft ist ein wichtiger Bereich im Rahmen der Prävention und der psychosozialen Gesundheit. Unsere Mitarbeitenden dürfen nicht als Reinigungskräfte verstanden werden. Reinigungskräfte müssen beginnende Probleme nicht erkennen und darauf reagieren. Sie müssen nicht dafür besorgt sein, dass ein Klient seine Selbstständigkeit bewahrt. Unsere Mitarbeitenden sind genau für solche Aufgaben geschult und bringen die entsprechende Ausbildung mit.

Obwohl die Verpflichtung der Kantone zur Unterstützung und Pflege von Betagten und Beeinträchtigten Personen zu Hause in der Bundesverfassung verankert ist, ist die Ausgestaltung des Angebots und die Rolle der Spitex-Organisationen im Bereich Hauswirtschaft und Betreuung weniger klar gefasst als in der Pflege. Gleichzeitig gerät die Finanzierung der hauswirtschaftlichen und betreuerischen Leistungen vermehrt unter Druck. Denn die Budgets der Kantone und Gemeinden sind durch die Spital- und Pflegefinanzierung zunehmend belastet. Obwohl alle Instanzen die Strategie des Bundes «ambulant vor stationär» klar bejahen – wird paradoxerweise bei der Finanzierung der Sparhebel angesetzt.

Selbstständigkeit fördern, Angehörige entlasten

Die übergeordneten Ziele der pflegerischen und nichtpflegerischen Leistungen der Spitex Birseck sind die möglichst lange Erhaltung von Selbständigkeit und Selbstbestimmung der anvertrauten Klienten. Personen mit Pflege- und Betreuungsbedarf sollen so im gewohnten Wohnumfeld gepflegt und stationäre Aufenthalte möglichst hinausgezögert oder gar verhindert werden. Dabei spielen die Unterstützungsleistungen der Spitex bei der Haushaltsführung eine wesentliche Rolle bei der Umsetzung der Strategie «ambulant vor stationär».

Zum Wohle unserer Klienten

Wenn sich die Spitex Birseck auch in der Zukunft für ihr Tätigkeitsgebiet «Hauswirtschaft» einsetzt, geht es nicht darum «angenehme» Zusatzleistungen anzubieten. Vielmehr ist es der Spitex Birseck ein grosses Anliegen, möglichst frühzeitig die Selbständigkeit und Gesundheit ihrer Klienten zu fördern, um den Zeitpunkt eines stationären Aufenthalts hinauszuzögern. Dies zum Wohle ihrer Klienten, deren Angehörigen und schliesslich auch, um ihren Auftrag «ambulant vor stationär» zu erfüllen.

Ihre Spitex Birseck
Sonja Wagner
Geschäftsleitung

Pumpwerkstrasse 3
4142 Münchenstein
061 417 90 90
info@spitex-birseck.ch
www.spitex-birseck.ch